

Abwechslungsreiches Programm der Johann-Rieder-Realschule Bunter Abend im besten Sinne

Rosenheim - Zahlreichen Zuschauern boten Akteure in der Johann-Rieder-Realschule in der Turnhalle bei einem bunten Abend ein abwechslungsreiches Programm.



Ein mitreißender bunter Abend der Johann-Rieder-Realschule. Foto re

Es begann mit der Bläsergruppe unter Leitung von Jürgen Gieck, die im Laufe des Abends besonders mit dem "Klarinettenmuck'l" auftrumpfen konnte. Solist war dabei Andreas Franz aus der Klasse 7d.

Schulleiter Wolfgang Forstner stellte seine Musikgruppe vor, die mit ihrer Volksweise "Kikeriki" den Saal zum Mitsingen animierte. Sieben Schüler und Schülerinnen bewiesen ihr Können auf dem Klavier und zeigten, was sie in ihrer Klaviergruppe unter Leitung von Michaela Schüle und Markus Hittinger einstudiert hatten. Musiklehrer Johannes Netter bot mit den jungen Sängern und Sängerinnen aus der Chorklasse, aber auch mit seinem Schulchor moderne Lieder, teilweise choreografisch untermalt.

Mit professioneller Geigenbegleitung wagte sich die Gitarrengruppe an einen Kanon von Johann Pachelbel, nachdem Lisa Harter aus der 9a mit dem Prélude Nr. 1 von Heitor Villa-Lobos die hohe Kunst des Gitarrenspiels demonstriert hatte.

Beim Auftritt der Schulband ging es wieder heiß her. Für diesen Abend hatte sie unter Leitung von Alex Gfrörer Songs von Bon Jovi, Journey und Whitesnake einstudiert

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Aufführung "Rosdörnchen" der schuleigenen Theatergruppe. In dieser Märchenparodie konnten Max Wehners Schüler ihr Können und ihre Verwandlungsfähigkeit beweisen. Es war ein bunter Abend im besten Sinne.

Die Veranstaltung wurde erstmalig vom Elternbeirat mit einem Getränkeverkauf unterstützt.